

Cime alle Coste Sud  
Molinei

## Via "La luna argentea"

Frühjahr und Oktober 2008

Heinz Grill  
Franz Heiß  
Ivan Noldin  
Sigrid Königseder  
Florian Kluckner

Schwierigkeit: V oder V+, eine Stelle VII  
Eingerichtet von unten

Neben der via "Venere" und "Mercurio" findet man einen dritten Planeten: Der Mond. Der Fels ist immer hell und grau und reflektiert das Licht wie silbern. Das Silber ist auch das Metall des Mondes. Diese Tour ist für all jene geeignet, die eine rythmische Kletterei suchen.

Die Schwierigkeit ist anhaltend V oder V+ bei einer Absicherung mit Fix, Normalhaken und Sanduhren mit etwas Abstand.

Der Fels wechselt zwischen ausgewaschenen Stellen und löchrigen Platten. Bitte geben sich acht auf den Bändern und den leichten Passagen, dass kein Steinschlag ausgelöst wird. Obwohl die Tour gut geputzt ist, bleiben immer einige Steine unsicher.

Verläßt nicht die Linie der Tour!  
Sehr schön ist der zentrale Pfeiler und auch das silberne Schild im oberen Wandteil. In der vorletzten Seillänge sind zwei Bohrhaken um die Stelle A0 zu klettern, da die Platte sehr glatt ist. Diese Stelle ist VII.

### Zugang:

Vom Parkplatz beim "Campo Sportivo" in Dro auf dem Weg zwischen den Olivenhainen Richtung Pietramurata. Nach ca. 10 Minuten, zeigt ein Steinmann unter einem Schuttfeld links den Beginn des Weges an, der in Kürze zum Einstieg leitet.

### Abstieg:

Man folgt den Steinmännern und blauen Pfeilen Richtung Süden, bis der "sentiero delle cave" einen gemütlich in 30 min. zurück zum Parkplatz bringt.

[www.klettern-sarcatal.com](http://www.klettern-sarcatal.com)

